

Sanierung von Perimeter 1/3-Nordwest der Altablagerung Kesslergrube:

## Neuer Besucherrekord beim öffentlichen Baustellentag

**Grenzach-Wyhlen, 15.07.2019. Am vergangenen Samstag, 13. Juli 2019, öffnete Roche zum vierten Mal seine Tore zum öffentlichen Baustellentag im Rahmen der Sanierung von Perimeter 1/3-Nordwest der Altablagerung Kesslergrube. Dieser war ein voller Erfolg: 745 Besucher (541 in 2018) verschafften sich einen Blick hinter die Kulissen der Sanierung. Neben den Führungen über das Sanierungsgelände war der zum ersten Mal angebotene Chemieunterricht für Kinder ein weiterer Höhepunkt des diesjährigen Baustellentages. Über 70 Kinder besuchten den Unterricht und lernten unter fachkundiger Leitung Wissenswertes zum Thema Wasser.**

Auch dieses Jahr lockte ein spannendes Programm mit diversen Attraktionen zahlreiche Besucherinnen und Besucher auf das Sanierungsgelände. Dabei verzeichnete der diesjährige Baustellentag einen neuen Besucherrekord: 745 Anwohnerinnen und Anwohner, Bürgerinnen und Bürger von Grenzach-Wyhlen sowie Interessierte von nah und fern besuchten am vergangenen Samstag den Tag der offenen Tür.

Dr. Richard Hürzeler, Gesamtprojektleiter Kesslergrube Perimeter 1/3-NW und globaler Roche-Verantwortlicher für Umwelt und Altlasten freut sich über den großen Anklang: „Wir sind begeistert und freuen uns sehr über das große Interesse. Der diesjährige Baustellentag hat einmal mehr gezeigt, dass unser Projekt noch immer auf reges Interesse in der Region stößt. Für uns ist der persönliche Austausch mit den Besucherinnen und Besucher wichtig. Der öffentliche Baustellentag ist eine wertvolle Möglichkeit für das Projektteam, um vor Ort die Arbeiten zu erläutern und auf offene Fragen einzugehen. Wir freuen uns jedes Jahr wieder auf die vielen Rückmeldungen und Anregungen.“

### Vielfältige Attraktionen für Baustellenfans

Eine rund 45-minütige Tour bot den Besucherinnen und Besuchern Einblicke in die Einhausung und die Grundwasserreinigungsanlage. Alle 360 Plätze der geführten Touren waren bereits Tage vor dem Baustellentag ausgebucht.

Daneben ließen die schweren Baumaschinen sowohl Kinder- als auch Erwachsenenaugen strahlen: Die kleinen Baustellenfans nutzten die Gelegenheit, um unter fachkundiger Leitung einen Bagger einmal selbst zu bedienen. Die DSM-Werkfeuerwehr sorgte mit ihrer ausfahrbaren Teleskopbühne außerdem für eine einmalige Aussicht: Schwindelfreie Besucherinnen und Besucher ließen sich die Chance nicht entgehen, das Sanierungsgelände und das Umland einmal aus 30 Meter Höhe zu betrachten.

### **Kleine Umweltspezialisten experimentieren mit Wasser**

Zum ersten Mal konnten die kleinen Besucherinnen und Besucher einen Chemieunterricht besuchen. Das Angebot stieß auf großes Interesse: Über 70 Kinder im Alter von fünf bis zehn Jahren nahmen in Begleitung Erwachsener am Unterricht teil. Mit Laborkitteln und Schutzbrillen ausgestattet, lernten die kleinen Umweltexperten auf spielerische Art und Weise, mit Wasser und haushaltsüblichen Zutaten zu experimentieren. Dr. Stefan Hunger, am Baustellentag Chemielehrer und im Alltag für das Luft- und Grundwassermonitoring im Rahmen der Sanierung (HPC) zuständig, leitete gemeinsam mit Esmeralda Lüdecke, Umweltnaturwissenschaftlerin bei HPC, den Unterricht.

### **Besucherzentrum ganzjährig geöffnet**

Wer am Baustellentag nicht teilnehmen konnte, kann sich auch während des ganzen Jahres im Besucherzentrum über die Sanierung und den Stand der Arbeiten informieren. Der geführte Rundgang durch das Besucherzentrum dauert ca. 90 Minuten. Pro Termin können maximal 20 Personen teilnehmen. Für größere Gruppen sind nach Absprache Ausnahmen möglich. Auf den Führungen sind auch Kinder und Jugendliche willkommen. Roche empfiehlt aber einen Besuch für Schülerinnen und Schüler erst ab Sekundarstufe I. Für den Besuch ist eine Anmeldung erforderlich. Anmelden können Sie sich über das Anmeldeformular auf der [Website](#).

Weiterführende Informationen zur Sanierung der Altablagerung Kesslergrube finden Sie ebenfalls auf unserer [Website](#) oder im zweimal jährlich erscheinenden [Newsletter](#). Bei Fragen können Sie uns über die Medien- und Kontaktstelle kontaktieren: Telefon: +49 7624 14-27 00, E-Mail: [perimeter1@kesslergrube.de](mailto:perimeter1@kesslergrube.de)

Die Bilder können unter Quellenangabe frei verwendet werden. Verwenden Sie dazu bitte die folgenden Bildunterschriften:

Bild 1: Markus Ettner (rechts im Bild), Technischer Projektleiter Roche, erklärt während einer Führung die Besonderheiten der Aushublogistik; Quelle: Pressefoto Roche

Bild 2: Esmeralda Lüdecke, Umweltnaturwissenschaftlerin bei HPC, unterstützt die kleinen Chemieschüler bei Experimenten mit Wasser; Quelle: Pressefoto Roche

Bild 2.1: Kinder erstellen eine Lösung; Quelle: Pressefoto Roche

Bilder 3 + 4: Großer Andrang beim Baggerfahren: Dieses Jahr durften die meist jungen Besucher ihre Geschicklichkeit mit Pylonen und Autoreifen unter Beweis stellen; Quelle: Pressefoto Roche

Bild 5: Thomas Osberghaus, Gesamtprojektleiter Planung seitens HPC, führt die Besucher über das Sanierungsgelände; Quelle: Pressefoto Roche

Bild 6: Im ständigen Dialog mit Besuchern und Anwohnern: Holger Büth,

Kommunikationsverantwortlicher seitens Roche, erklärt die Infrastrukturmaßnahmen abseits des Sanierungsgeländes; Quelle: Pressefoto Roche

### **Zur Sanierung von Perimeter 1 der Altablagerung Kesslergrube**

Die Roche Pharma AG beabsichtigt den westlichen Teil der Kesslergrube (Perimeter 1), für den sie verantwortlich ist, vollständig auszuheben und das Aushubmaterial extern thermisch zu entsorgen. Roche hat sich für ein zusätzliches Engagement auf dem angrenzenden Teil von Perimeter 3 entschieden und wird einen Teil von Perimeter 3 in die Sanierung von Perimeter 1 miteinbeziehen. Die Sanierung erfolgt in enger Koordination zwischen den Beteiligten und unter Aufsicht der zuständigen Behörden. Die Sanierungsmaßnahmen für Perimeter 1 werden vollumfänglich von der Roche Pharma AG finanziert. Weitere Informationen zur Sanierung der Altablagerung Kesslergrube finden Sie unter [www.kesslergrube.de/perimeter1](http://www.kesslergrube.de/perimeter1)

**Roche - Informationen zum Unternehmen:** [https://go.roche.com/ueber\\_roche](https://go.roche.com/ueber_roche)

#### **Für Anfragen zum Unternehmen:**

Faten Gaber  
Head of Communications & Public Affairs  
Roche Pharma AG  
Emil-Barell-Straße 1  
79639 Grenzach-Wyhlen  
[faten.gaber@roche.com](mailto:faten.gaber@roche.com)  
Tel. 07624/14-4000

#### **Für Anfragen zur Sanierung Kesslergrube:**

Holger Büth  
Communications Manager  
Roche Pharma AG  
Emil-Barell-Straße 1  
79639 Grenzach-Wyhlen  
[holger.bueth@roche.com](mailto:holger.bueth@roche.com)  
Tel. 07624/14-4005